



Zöbern ist ...

wo wir leben

Gemeindenachrichten



Inhalt:

- Vorwort
- Gemeindegandertag
- Sperrmüll - Problemstoffe
- Sicherheitshinweise
- Zivilschutz Probealarm
- Gesunde Gemeinde Zöbern
- Aus der Schule geplaudert
- Stellenausschreibung
- Informatives
- Aktuelles
- Wissenswertes



Amtliche Mitteilung
Ausgabe 3 / 2015
September 2015

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Gemeinde Zöbern, Hauptstraße 23, 2871 Zöbern
Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Nagl Johann, Tel. Nr. 02642/8777
Grundlegende Richtung:
Gemeindegandertag
Hergestellt im Kopierverfahren, erscheint fallweise
www.zoebbern.at Email: gemeinde@zoebbern.at

**BUCKLIGE WELT**
Land der tausend Hügel

zugestellt durch post.at

Liebe Zöbernerinnen! Liebe Zöberner!

Ein hitzereicher Sommer geht zu Ende und mit den vorliegenden Gemeindenachrichten dürfen wir Sie wieder über Wissenswertes, die Aktivitäten und Termine in der Gemeinde informieren.

Trotz sehr wenig Niederschlag konnten wir die Wasserversorgung ohne Einschränkungen aufrecht erhalten. Der Zusammenschluss und die damit verbundenen Investitionen mit der Gemeinde Aspangberg haben sich somit erneut bewährt.



Es freut mich zu berichten, dass der Radweg feierlich eröffnet wurde. Ein großes Projekt neigt sich somit langsam zu Ende. Wir sind noch immer bemüht für das fehlende Teilstück eine gute Lösung zu finden. Wir hoffen dabei auf die Einsicht der Grundbesitzer sowie auf die Unterstützung der Behörden und die Hilfe vom Land NÖ.

Personelle Veränderungen gab es auch und so haben mit 1.8.2015 Frau Haas Anna und ich die Pension angetreten. Ich möchte mich bei Frau Haas für die 37 Jahre im Kindergarten bedanken und alles Gute für die Zukunft und den wohlverdienten Ruhestand wünschen. Eine neue Kraft für den Kindergarten wurde mit Frau Gräf Anna angestellt. An dieser Stelle darf ich viel Freude und alles Gute wünschen.

Für meine Person bedeutet es, dass ich nun als Gemeindebediensteter in Pension bin, mein Amt als Bürgermeister aber weiterhin ausführe. Ich bin daher nicht immer zu den allgemeinen Amtsstunden anzu-treffen. Für persönliche Sprechstunden bin ich jederzeit gerne bereit, bitte jedoch um telefonische Voran-meldung. Ab Jänner 2016 wird eine neue Halbtagskraft im Gemeindeamt angestellt.

Die Amtsleitung für die Gemeinde Zöbern wird Frau Margit Fasching übernehmen. Herr Franz Prenner wird nur mehr bis Ende des Jahres 2015 im Büro zur Verfügung stehen.

Zum Schluss möchte ich zum Gemeindegwandertag, den Aktivitäten und zu den Veranstaltungen in der Ge-meinde Zöbern einladen.

Den Schülerinnen und Schülern wünsche ich viel Erfolg, den Lehrern und Lehrerinnen ein gutes, harmoni-sches Arbeiten in der Schule und allen Bürgerinnen und Bürgern einen schönen Herbst.

Ihr Bürgermeister

Johann Nagl

Gemeindegwandertag am 10.10.2015



Gruppenbild Gemeindegwandertag 2014

Der diesjährige Gemeindegwandertag findet am Samstag, dem 10. Oktober 2015, Treffpunkt 8.30 Uhr beim Gemeindeparkplatz, statt.

Es wird auch wieder eine Fahrradgruppe teilnehmen. Die Route wird am Start (Parkplatz) bekannt gegeben.

Folgende Wanderroute ist heuer geplant:

Gemeindeparkplatz - Knolln - Schäffern - Karnegg - Laglmühle - Stübeegg - Zöbern

Die Organisation und Durchführung wird wiederum von der Feuerwehr übernommen, welche auch für die Betreuung entlang der Strecke sorgt.

Alle GemeindebürgerInnen und wanderfreudigen Gäste sind zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Radwegeröffnung

Am Samstag, dem 29.08.2015 wurde der Zöberntal-Radweg feierlich eröffnet. Bei Sonnenschein und heißen Temperaturen kamen viele Besucher aus Krumbach und Zöbern. Auch zahlreiche Ehrengäste folgten der Einladung.



Am Bild vlnr: Pfarrer Vladimir Hajdinjak, GGR. Christian Schuh, NR Hans Rädler, DI Klaus Längauer, BH Mag. Alexandra Grabner-Fritz, LAbg. Ing. Franz Rennhofer, LAbg. Hermann Hauer, Bgm. Josef Freiler, HR DI Fritz Trimmel, Pfarrer Herbert Schedl, Bgm. Johann Nagl und Vbgm. Manfred Vollnhofer

Wie bereits des öfteren erwähnt, wurde für den Bau und die Finanzierung des Radweges eine Arbeitsgemeinschaft (ARGE) mit der Marktgemeinde Krumbach gebildet. So wurde auch die Eröffnung mit der Marktgemeinde Krumbach abgestimmt. Die Segnung erfolgte gemeinsam durch Pfarrer Vladimir Hajdinjak und Pfarrer DI Mag. Herbert Schedl. Musikalisch wurde die Feier vom Musikverein Zöbern umrahmt. Des weiteren gab es passend zu den Temperaturen gratis Eis vom Eis-Greissler Blochberger sowie eine Luftburg für die Kinder. Auch verschiedene Aussteller präsentierten u.a. Fahrräder, Elektrofahrräder oder Elektroautos, welche alle kostenlos getestet werden konnten. Ein Dank an dieser Stelle nochmals allen Ausstellern sowie dem Sportverein Zöbern für die Benützung der Sportanlage. Ein ganz besonderer Dank gilt den Grundbesitzern für die zur Verfügung Stellung der Grundstücke.

Zuletzt wurden beim Radweg auf Zöberner Gebiet für die Beleuchtung vom Sportplatz bis zur Zufahrt Grünbauer insgesamt 26 Leuchten aufgestellt, welche alle von Firmen oder Privatpersonen gesponsert wurden. Eine Auflistung aller Sponsoren finden Sie auf der letzte Seite der aktuellen Gemeindenachrichten. Die Gemeinde Zöbern möchte sich nochmals recht herzlich für die großzügigen Spenden bedanken. Für die Zukunft ist noch der Zusammenschluss des ausstehenden Teilstückes geplant und Sitzgelegenheiten werden aufgestellt.

Ortswasserleitung und Hausbrunnen: Trennung erforderlich!

Trinkwasser ist eine der wichtigsten Lebensgrundlagen. Die Trinkwasserversorgung unterliegt in Österreich sehr hohen Qualitätsanforderungen, die von öffentlichen Wasserversorgern durch entsprechende Technik, geschultes Personal und strenge Kontrollen gewährleistet werden.

In manchen Haushalten sind neben der Ortswasserleitung zusätzlich auch eine eigene Wasserversorgung wie z.B. Hausbrunnen oder auch Brauchwasserbehälter in Betrieb, die meistens für die Entnahme von Nutzwasser verwendet werden.

Diese privaten Versorgungsanlagen dürfen auf keinen Fall und auf keine Weise mit der Ortswasserleitung oder mit den aus der Ortswasserleitung versorgten Hausinstallationen verbunden werden!

So wird verhindert, dass Verunreinigungen in das

öffentliche Versorgungsnetz gelangen können, denn Nutzwasser hat häufig Verkeimungen, die über provisorische oder dauerhafte Verbindungen ins Trinkwasser eingeschleust werden können.

Häufig werden zur „Trennung“ Absperrschieber, Rückflussverhinderer oder Rohrtrenner eingesetzt. Diese sind allerdings nicht geeignet, um eine hygienisch einwandfreie Trennung beider Versorgungssysteme zu gewährleisten. Nur eine vollständige Trennung der Rohrleitungen bietet ausreichenden Schutz!

Falls Sie in Ihrem Haushalt Rohrverbindungen zwischen der öffentlichen Wasserversorgung und einem Hausbrunnen vorfinden, sollten Sie im Interesse einer sicheren Wasserversorgung umgehend eine wirkungsvolle Trennung vornehmen, damit Sie und Ihre MitbürgerInnen auch weiterhin einwandfreies Trinkwasser genießen können.

Sperrmüllabfuhr 2015

Der Sperrmüll muss aus Kostengründen, getrennt nach untenstehenden Kategorien, abtransportiert werden. Der Abtransport erfolgt durch die Fa. Auerböck mittels Müllpresswagen, sowie durch Gemeindefahrzeuge.

Es ist daher der Sperrmüll unbedingt bis spätestens

Montag, 19. Oktober 2015, 7.00 Uhr,

zum getrennten Abtransport bereitzustellen!

Zu spät herausgestellter Sperrmüll kann auf Grund des Wageneinsatzplanes nicht mehr abgeholt werden!

Sperrmüll, in haushaltsüblichen Mengen, ist ab diesem Zeitpunkt am Straßenrand, bei Häusern in Streulage vor dem Haus im Zufahrtsbereich, bereitzustellen.

Die Bewohner in Streulage werden ersucht, bis spätestens **Freitag, dem 16. Oktober** mitzuteilen, wenn Sperrmüll abzuholen ist.

In den Ortschaften Zöbern, Schlag, Pichl und Maierrhöfen wird die Abfuhr ohne Meldung durchgeführt.

Mülltrennung!

Sperrmüll Kategorie 1:

Holzabfälle, behandeltes Holz, Rohspanplatten, oberflächenbehandeltes Holz, Möbelteile aus Holz, Holzfenster ohne Glas

Sperrmüll Kategorie 2:

Unsortierter Sperrmüll, Matratzen, Polstermöbel, Plastikteile, Kunststofffenster, Holzfenster mit Glas.

Tuchenten sind separat bereitzustellen.

Im Sperrmüll darf kein Eisen enthalten sein!
(Beschläge sind möglich)

Die Einsammler des Sperrmülls haben strikte Anweisung, genau darauf zu achten und nur ordnungsgemäß getrennten Sperrmüll abzutransportieren.

WICHTIGE HINWEISE:

Beachten Sie auch die Mülltrennung bei der Grünen Tonne und Biotonne sowie beim Restmüll!

Keine Windeln in den Kanal!!!

Kühlgeräte- Fernsehgeräteentsorgung:

Kühlgeräte und Fernseher werden nur nach Anmeldung im Gemeindeamt abtransportiert.



Kosten:

Haushaltsgefriertruhen, Kühlschränke, Fernsehgeräte und Bildschirme werden auf Grund der Elektroaltgeräte-Verordnung kostenlos entsorgt.

Ausnahme: Gewerbliche Kühlgeräte

Preis per kg: € 0,52 inkl. MWSt.

Bauschutt, Speisefett/öl

Bauschutt in kleinen Mengen und Speisefett/öl kann

jeden 1. Freitag im Monat in der Zeit

von 11.00 - 12.00 Uhr

beim Bauhof abgeliefert werden.

Kosten:

Bauschutt 100 Liter (ca. 1 Schiebetruhe voll) € 3,--



Hinweis:

Holen Sie sich einen „NÖLI“ für die kostenlose Altspeisefettentsorgung.

Alteisen und Autowracks

Diese Entsorgungsaktion wird im Frühjahr 2016 durchgeführt.



Die Abgabe von Müll an Ausländer oder sonstige Sammler ist verboten!

PROBLEMSTOFFSAMMLUNG

Freitag, 23.10.2015
von 8 bis 10 Uhr beim Bauhof

Angenommen werden haushaltsübliche Mengen, das sind ca. 8-10 kg pro Haushalt. Mehrmengen ab ca. 10 kg werden separat verrechnet. Sondermüll aus Gewerbebetrieben wird ebenfalls übernommen und nach Kilogramm separat verrechnet.

Entsorgung von Gasentladungslampen

Alle Gasentladungslampen wie Energiesparlampen, LED-Lampen und Leuchtstofflampen (stabförmig) fallen unter die Bestimmungen der Elektroaltgeräteverordnung und können gratis bei der Problemstoffsammlung oder in größeren Fachgeschäften abgegeben werden.

Übernahme gegen separate Verrechnung:

PKW-Reifen mit Felge € 3,50
ohne Felge € 1,50

Bitte beachten Sie:

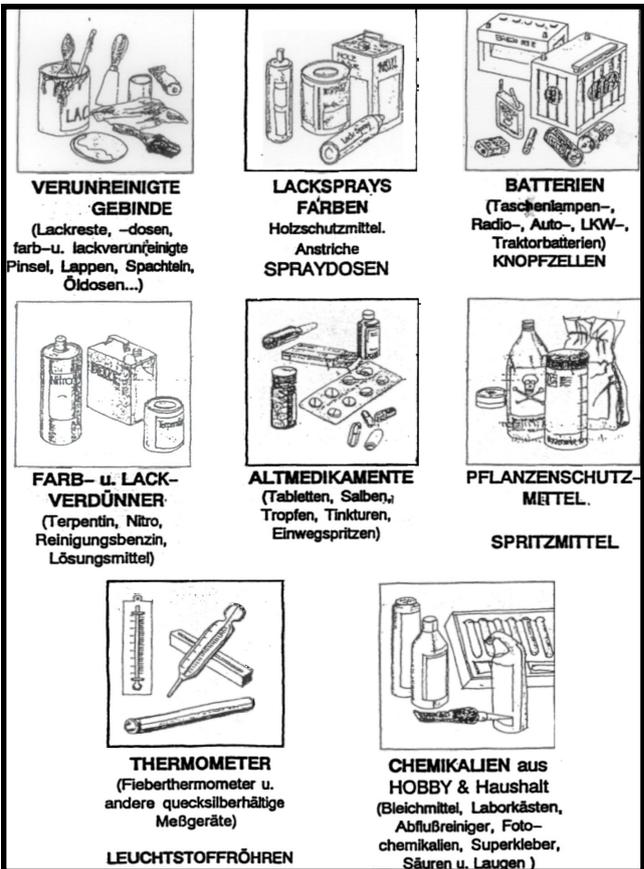
Das Abstellen von Problemstoffen auf dem Sammelplatz ist nicht gestattet. Die Problemstoffe müssen zu den angeführten Zeiten den Sammelorganen übergeben werden!

Leergebinde ohne Inhalt gehören in die Grüne Tonne!

Nicht übernommen werden:

- *Schieß- u. Sprengmittel
- *infektiöser Abfall
- *radioaktives Material
- *Feuerlöscher

Altöl – ist am einfachsten dort zurückzugeben, wo das Öl gekauft wird.



Elektro-Kleingeräte können bei der Problemstoffsammlung kostenlos abgegeben werden.

Nächste Silofolienentsorgung:

Freitag, 30. Okt. 2015, 8.00 - 9.00 Uhr, vor der Veranstaltungshalle
Bitte wie gehabt Schnüre, Netze und Folien getrennt anliefern.

Wohin mit Balkon- und Gartenblumen sowie Gras- und Strauchschnitt?

Grundsätzlich können diese Abfälle kompostiert oder mit der **BIO-TONNE** entsorgt werden. Die Biotonne gibt es auch mit 240 Liter bzw. kann auch eine zweite oder weitere Biotonnen angefordert werden.

NEU: Im Oktober bis Mitte November 2015 besteht die Möglichkeit beim Bauhof der Gemeinde das Material in einem dafür bereitgestellten Container zu entsorgen.

Es dürfen **keine Übertöpfe, Plastikteile, Kisterl und sonstigen Feststoffe** mit den Balkon- und Gartenblumen entsorgt werden!

Kompostierung ist auf Eigengrund vorzunehmen, oder Abfuhr mittels Bio-Tonne!



SICHERHEITSHINWEISE

Thema: Aktuelle Betrugsformen im Internet



Vermeintliche „Gratis“-Angebote, Phishing-E-mails, gefälschte Gewinnbenachrichtigungen, Lösegeld-Trojaner, Notfall-E-mails usw. Die Gefahren lauern in Sozialen Netzwerken, bei harmlosen Downloads und Email-Anhängen oder auf Internetseiten mit selbst aktivierenden Inhalten. Und zwar immer dann, wenn Unwissenheit oder Sicherheitslücken mit im Spiel sind.

Die angeführten Inhalte geben einen aktuellen Überblick und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Täter variieren ihre Vorgehensweisen laufend.

- [Die Betrugsformen beim Einkauf im Internet](#) sind vielfältig. Setzen sie bei Online Ein- und Verkäufen höhere Prüfungs- und Sicherheitsmaßstäbe. Vorsicht bei Vorauszahlungen!
- [Benachrichtigungen über angeblichen Lotteriegewinn](#) „Sie haben im Lotto gewonnen!“ Die Betrüger versenden via Email Gewinnverständigungen oder rufen sie telefonisch an. Tatsächlich wollen sie aber nur, dass der vermeintliche „Gewinner“ Geld für die Transaktion überweist.
- [Angebot mit guter Verdienstmöglichkeit](#): In Emails mit dem Betreff „Nebenjob“ oder „Arbeit für dich“ wird eine sehr gute Verdienstmöglichkeit angeboten. In Wirklichkeit wollen die Täter aber nur Ihre Daten. Darüber hinaus machen Sie sich als Mittäter an einer Betrugshandlung oder der Geldwäscherei strafbar.
- [Vorgetäuschte Liebe](#): Beim „Love Scam“ oder „Partnervermittlungsbetrug“ wird das Opfer aktiv ausgesucht, in eine Affäre verwickelt und in weiterer Folge finanziell ausgebeutet. Vorwiegend mit herausgelockten Fotos oder Videos.
- Die sogenannten „[Notfalls- oder Bettel-E-mails](#)“ werden besonders zur Urlaubszeit in Umlauf gebracht. Internetbetrüger versuchen so vermeintlichen Freunden und Bekannten Geld herauszulocken. Hier verschaffen sich die Täter Zugang zu ihrem Emailaccount und versenden diese Emails an ihre Kontakte.
- [Phishing](#) bezeichnet den Versuch Ihre persönlichen Daten über das Internet zu erlangen. Via Emails oder betrügerische Webseiten wird versucht, persönliche Daten oder Informationen wie Kreditkartennummern, Kontodaten sowie Zugangsdaten zu Ihren Email- und weiteren Accounts abzufragen.
- Eine Schadsoftware, die als "[Polizei-Virus](#)" oder "[Polizei-Trojaner](#)" bekannt ist, täuscht der Adressatin bzw. dem Adressat vor, von der Bundespolizei oder dem Bundeskriminalamt zu sein. Sie wird unter anderem beim Surfen auf manipulierten Webseiten automatisch und ohne Zutun der Benutzerin oder des Benutzers heruntergeladen und installiert sich selbstständig auf dem Computer. Für die Freischaltung verlangen die Täter Geld.
- Bei [CryptoWall und CryptoLocker](#) handelt es sich um eine Malware, die als gezippte Beilage per Email versandt wird. Wird die Datei aktiviert, installiert sich in den meisten Fällen gleich mehrfach diese Malware.
- Der [Vermietbetrug](#) im Internet: Täter inserieren auf Internetseiten günstige Wohnungen. Die Angebote sind verlockend, der Täter sitzt im Ausland und fordert eine Mietvorauszahlung. Nach der Bezahlung bricht der Kontakt ab.
- [Anrufe von Microsoft](#): Ein vermeintlicher Microsoft-Mitarbeiter ruft Sie an und teilt Ihnen mit, dass Ihr System "Notsignale" aussendet. Er greift auf Ihren Computer zu, stiehlt Ihre Daten und fordert Geld.
- Bei [Cold Calling](#) werden Sie von Anrufern unter unterschiedlichsten Vorwänden, wie zum Beispiel Stornierung eines Gewinnspiel-Abos, kontaktiert und unter Druck gesetzt, Geld zu überweisen.

Zu diesen Betrugsformen und anderen Deliktformen erhalten sie auf der Webseite www.bundeskriminalamt.at nähere Informationen. Jede verdächtige Wahrnehmung sollten sie der Polizei unter 059 133 melden.

GR. Martin Grasel
Sicherheitsmanager



Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm in ganz Österreich



Am Samstag, **3. Oktober 2015**, zwischen 12.00 und 12.45 Uhr
wird ein österreichweiter Zivilschutz-**Probealarm** durchgeführt.

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

Homepage NÖ Zivilschutzverband:
www.noezsv.at

GGR. Alfred Brandstätter
Zivilschutzbeauftragter

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten,
Verhaltensmaßnahmen beachten.



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über
Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at)
durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF)
bzw. Internet (www.orf.at) beachten.



ACHTUNG! Am 3. Oktober nur Probealarm!
Bitte keine Notrufnummern blockieren!

Gesunde Gemeinde Zöbern



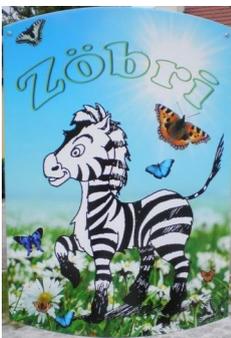
Aus dem Inhalt

- ✓ Ferienspiel
- ✓ Wirbelsäulengymnastik
- ✓ smovey
- ✓ Fachvortrag
- ✓ LIMA
- ✓ Pilates
- ✓ Adventmeile



Liebe Zöberner!
Liebe Zöbernerinnen!

Viele Kinder nahmen auch heuer an unserem Ferienspiel teil. Die verschiedenen Vereine und Organisationen haben wieder tolle Spiele angeboten.



Gesunde Gemeinde mit der Startveranstaltung, Oldtimerverein mit Kinder und Motoren, Seniorenbund mit Erlebnis am Bauernhof, Sportclub Zöbern mit der Abschlussveranstaltung, Freiwillige Feuerwehren Zöbern und Schlag mit Fire Kids und Bachwanderung, Tennisverein und Gemischter Chor, Musikverein mit Schatzsuche, mit dem Wintersportverein in das Bad, Kath. Jugend mit Rätselrallye, Eisschützenverein mit Stockschiessen und Kinderliturgiekreis mit der Lobpreiswanderung haben jeweils einen Nachmittag die Kinder mit ihren Angeboten begeistert. Jedes Spiel war etwas Besonderes! Lehrreich, lustig und interessant.

Dafür möchte ich mich ganz herzlich bedanken!

Auch den Sponsoren wie der RAIBA Zöbern, der Sparkasse Aspang, der Fleischhauerei Höller, den Helfern bei der Start - Schlussveranstaltung, dem SCZ mit Alois Simon, besonders auch Brigitte und Gerhard Gruber, und für die Benützung der Sportanlage sei ganz herzlich gedankt!

In der vorliegenden Ausgabe der „Gesunden Gemeinde Zeitung“ finden Sie auch die Aktivitäten für den Herbst.

Nützen Sie die Angebote - Ihrer Gesundheit zuliebe!

Ihre
Helene Haas, GGR

Weitere Fotos und Eindrücke vom 20. Ferienspiel finden Sie auf der Homepage der Gemeinde www.zoeborn.at.



Gesunde Gemeinde Zöbern

Lebensqualität im Alter (LIMA)

- ◇ Gedächtnistraining
- ◇ Bewegungstraining
- ◇ Alltagsbezogene Fragen
- ◇ Lebens- und Glaubensfragen

Durch regelmäßiges Trainieren mit dem LIMA -Trainingsprogramm kann der normale Alterungsprozess nachweislich hinausgezögert werden. LIMA erhält und fördert somit die Selbstständigkeit im Alter.

Ein weiterer Kurs beginnt am:
Donnerstag, 10. September 2015,
von 14.30 Uhr - 16.30 Uhr
Haus der Begegnung Zöbern

Informationen unter 02254/734 32

Einstieg noch möglich!

LIMA-Trainerin **Anneliese Eisner** freut sich auf Ihr Kommen!

Wirbelsäulengymnastik

Rückenprobleme wie zum Beispiel Bandscheibenvorfälle werden oft durch eine geschwächte Rückenmuskulatur hervorgerufen. Um dies zu vermeiden ist es wichtig die Wirbelsäule sowie die Rückenmuskulatur zu trainieren. Es geht in erster Linie um den Schutz unserer Wirbelsäule, die in der Funktionalität des menschlichen Bewegungsapparates die elementare Stellung einnimmt. Durch gezieltes Mobilisieren, Kräftigen und Dehnen erreicht man vor allem langfristig eine optimale Stabilisierung der Wirbelsäule.

Nehmen Sie das Angebot an und machen Sie mit!

Zeit: Jeden Montag um 19.00 Uhr

Wo: Kindergartenbewegungsraum Zöbern

Trainerin: Brigitte Gruber

Pilates

Training für den Körper heißt nicht unbedingt, dass der Schweiß in Strömen fließen muss. Das Ganzkörpertraining Pilates zeigt, dass es auch anders geht!

Die drei Ziele, die Pilates verfolgt, sind: Verbesserung der Konzentration, Koordination und Kondition. Gestärkte Bauch- und Rückenmuskeln entlasten die Wirbelsäule. Muskulatur und Problemzonen werden sanft geformt.



Unabhängig von Alter und Leistungsfähigkeit verleiht Ihnen Pilates mehr Kraft und Beweglichkeit. Pilates ist eine effektive Trainingsmethode. Es gibt spezielle Übungen, die man durchführen muss. Die Bewegungen sind fließend. Während des Pilates-Trainings konzentrieren Sie sich voll und ganz auf Ihren Körper, Ihre Atmung und die korrekte Ausführung der Übungen. Die Folge ist, dass Sie gar keine Zeit haben, sich schwere Gedanken zu machen und so die Probleme und Sorgen des Alltags vergessen. Sie bauen Stress ab, fühlen sich ausgeglichener und entspannt.

Beginn: Dienstag, 22.09.2015

Zeit: 19-20 Uhr

Ort: Kindergartenbewegungsraum

Kursleitung: Renate Hofer

Gesunde Gemeinde Zöbern

smoveyGRUPPE Zöbern



Natürliche, erfrischende Bewegung + viel Spaß
mit den grünen „Vibro-Ringen“ für ein bewusstes, und vitales Leben
vom Volksschulkind bis ins hohe Alter!

Erste Schnupperstunde >>> kostenfrei! <<<
Do. 01.10.2015, 19:00 Uhr, Kindergartenbewegungsraum



Ganzheitlich orientiertes Aktivprogramm für ALLE
mit bewährten, gut dosierten traditionellen Bewegungs-,
Balance-, Koordinations- und Atemübungen.
Zellatmung aktivieren ...Organfunktionen und Bewegungsap-
parat unterstützen ...Stress senken ...Kraft tanken ...Spaß haben :o)

smovey - aktiviert 97% der Muskulatur (Fettverbrennung) + **strafft** das Bindegewebe,
mobilisiert die Verdauung, **fördert** den Stoffwechsel + **aktiviert** den Lymphfluss = Entschlackung, **stärkt**
Immunsystem und Thymusdrüse, **schont** die Gelenke + **fördert** die Koordinationsfähigkeiten, **löst** Verspan-
nungen in Schulter-, Nacken-, und Rückenmuskulatur . . . „**du bist einfach gut drauf!!!**“

Info/Anmeldung: Helli Haas 0664 / 873 13 78

Trainer: Gerhard Wallner +43 (0)699 123 103 34 www.wirzeigenwege.at

Bitte lockere bequeme Kleidung und Freizeit- oder Sportschuhe tragen!

10. Adventmeile 2015



Adventmeile 2014

Am Samstag, dem 28. November und Sonntag, dem 29. November 2015 wird auch heuer wieder eine „ADVENTMEILE“ organisiert.

Es ist geplant im Bereich Kirchenplatz und Pfarrheim „Begegnung“ einen Adventmarkt abzuhalten. Es werden auch Fair Trade Produkte angeboten und ausgestellt. Alle heimischen „HobbykünstlerInnen“ und Interessierte sind zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Beginn ist um 17.00 Uhr!

Anmeldungen bitte bis spätestens 14.11.2015 bei Frau GGR. Helene Haas, Tel. 0664/8731378, oder im Gemeindeamt Zöbern, Tel. 02642/8777.

„Einstimmung in den Advent“ gestaltet vom Gemischten Chor Zöbern in der Pfarrkirche um 18.30 Uhr.

Gesunde Gemeinde Zöbern

FACHVORTRAG



Zum Thema:

„GESUNDE GEMEINDE“

„GESUNDE SCHULE“

„GESUNDE MENSCHEN“



Durchs Reden bleib´n die Leut g´ sund!

am Mittwoch, 30. September 2015

von 19.00 – 21.00 Uhr

mit anschließender Dialogrunde

in der Aula der Volks- und Neuen Mittelschule Zöbern



Referent:

Mag. Gerald Koller Kartograph und Brückenbauer

entwickelt seit 30 Jahren als Referent, Autor und Konzeptentwickler Bildungs-impulse zwischen Kommunikation, Gesellschaft und Gesundheit.

Er ist Gründer des *Forum Lebensqualität*, der *europäischen Gesellschaft für innere Sicherheit*, sowie Vorstandsmitglied und Kurator verschiedener Einrichtungen im Jugend-, Bildungs- und Gesundheitsbereich.



Leiter der Dialogrunde:

DSA Toni Schuster Dipl. Lebens-, Partner- und Familienberater

Koordinator der Absichtslosen Treffen in der Buckligen Welt

Sieht im angewandten Dialog die Möglichkeit miteinander in Kontakt zu kommen und sich gemeinsam von Herzen (auch als Region) weiterzuentwickeln.

Eintritt: Freie Spenden

EINE VERANSTALTUNG DER GESUNDEN GEMEINDE ZÖBERN



Aus der Schule geplaudert ...



Neue Pädagogin an der Volksschule

Mein Name ist Angelika Puchegger. Seit September unterrichte ich an der Volksschule in Zöbern. Dort bin ich die Klassenlehrerin der 2. Klasse mit der 2. und 3. Schulstufe. Ich freue mich schon auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit!

Seit 7.9.2015 unterrichten drei neue PädagogInnen an der NMS Zöbern



Nicole Schneller

geprüft: Mathematik, Musik
unterrichtet zusätzlich:
Zeichnen, Biologie, Geographie



Doris Gansterer

geprüft: Mathematik, Sport
unterrichtet zusätzlich:
Geometrisches Zeichnen, Biologie,
Geschichte, Technisches Werken,
Zeichnen



Sebastian Dörfler

geprüft: Deutsch, Sport
unterrichtet zusätzlich:
Informatik, Technisches Werken
IT-Betreuer

**Viel Erfolg und Freude
beim pädagogischen Schaffen!**

...ein Stück Ferien 2015

Unter dem Motto „...ein Stück Ferien!“, einer Aktion der Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen, fanden im Juni durch die Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule Zöbern Haussammlungen statt.

Die gesammelten Spenden werden dazu verwendet, sozial benachteiligten Kindern aus dem Bezirk Neunkirchen einen zweiwöchigen Ferienaufenthalt in Österreich zu ermöglichen.

Insgesamt wurden € 1.880,- gespendet und an Frau Bezirkshauptmann Mag. Alexandra Grabner-Fritz übergeben.

Herzlichen Dank dafür!



Stellenausschreibung für die Gemeindeganzlei Zöbern

Bei der Gemeinde Zöbern gelangt die Stelle eines Vertragsbediensteten für die allgemeine Verwaltung, mit einem Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden (Teilzeitbeschäftigung) zur Ausschreibung.

Das Aufgabengebiet umfasst generell alle Tätigkeiten, welche im Gemeindeamt anfallen, im Besonderen die Buchhaltung.

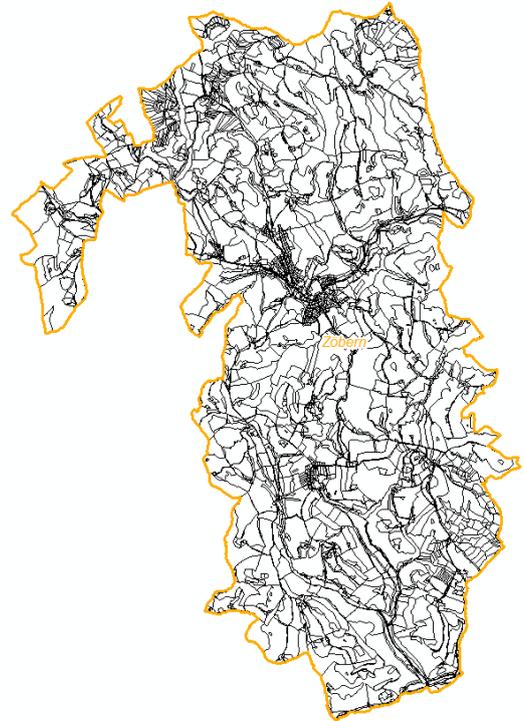
Für diesen Dienstposten sind folgende Anstellungserfordernisse zu erbringen:

- * Österreichische Staatsbürgerschaft
- * persönliche und fachliche Eignung für den Dienst
- * Männliche Bewerber müssen den Zivil- oder Präsenzdienst abgeleistet haben
- * Entsprechende fachliche Ausbildung bzw. Vorkenntnisse (abgeschlossene kfm. Ausbildung - HAK, HASCH, kfm. Lehre, EDV-Kenntnisse)
- * Einwandfreies Vorleben und gesundheitliche Eignung (Strafregisterbescheinigung und ärztl. Attest ist bei tatsächlicher Aufnahme vorzulegen)
- * Vertrauensperson, Wahrung des Amtsgeheimnisses, Verschwiegenheitspflicht
- * Verpflichtung zur Absolvierung der Gemeindedienstprüfung

Vorausgesetzt wird auch Kontaktfreudigkeit, Verantwortungsbewusstsein, selbständiges Arbeiten, Teamgeist, Eigeninitiative, Flexibilität bei der Dienstzeit, Hilfsbereitschaft und freundlicher Umgang im Parteienverkehr.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz 1976 (GVBG), LGBl. 2420 in der dzt. geltenden Fassung. Vorgesehener Dienstantritt ist mit 1.1.2016. Nähere Auskünfte erhalten Sie im Gemeindeamt.

BewerberInnen, welche obige Voraussetzungen erfüllen, werden eingeladen, ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Berufsausbildung) sowie einen Lebenslauf bis spätestens 30. Oktober 2015, beim Gemeindeamt Zöbern einzureichen.



Kerzenautomat



Am Bild vlnr: Michaela Plank, Hr. Schiestl von der Firma Rohrmoser, Bernhard Hlavka und Bgm. Johann Nagl

Im August wurde am Friedhof ein Kerzenautomat der Firma Rohrmoser aufgestellt.

In einigen Nachbargemeinden werden diese Automaten bereits seit vielen Jahren sehr gut angenommen.

Für alle Besucher besteht so die Möglichkeit jederzeit Kerzen unterschiedlicher Größe zu erwerben. In den Automaten werden rote Kerzen um je 1 €, wahlweise mit/ohne Deckel und Motivkerzen groß mit Deckel um 2 € angeboten. Die Firma Rohrmoser unterstützt dabei die Organisation "LICHT INS DUNKEL", indem pro verkaufter Kerze 3 Cent an LICHT INS DUNKEL gehen.

Die Betreuung des Automaten wird von Frau Plank Michaela übernommen.

Allergie-Unkraut Ragweed

Das Traubenkraut, auch Ambrosia oder Ragweed genannt, kommt bereits in großen Teilen Ostösterreichs vor und breitet sich weiter aus. Seine Pollen können Allergien beim Menschen auslösen.

Wie sieht Ragweed aus?



Ragweed wird je nach Boden, Feuchtigkeit und Behandlung 10 bis 250 cm hoch. Die unscheinbaren Blütenstände sind etwa kleinfingergröße gelbgrüne Kerzen, die Ende Juli/Anfang August zu blühen beginnen. Die rötlichen Stängel sind weich behaart und im oberen Teil oft reich verzweigt.

Es ist an Straßenbanketten, auf Industriebrachen und im Garten unter Vogelfutterplätzen zu finden.

Maßnahmen: was tun?

Grundbesitzer sollten danach trachten diese Pflanzenbestände zu reduzieren (ausreißen oder knapp vor der Blüte mähen) und den Fundort melden, mit möglichst genauen Angaben, möglichst mit Foto unter www.noel.gv.at/ragweed

Zöberner Oldtimerverein - Wandertag

Am Samstag, dem **3. Oktober 2015** lädt der Zöberner Oldtimerverein zum Wandertag ein.

Die Wanderung führt vom Feistritzsattel auf den Sonnwendstein, dann zum Kummerbauerstadel (Mittagessen) und danach zurück nach Trattenbach. Die Gehzeit beträgt ca. 5 Stunden.

Für den Wandertag ist ein Autobus von Zöbern nach Trattenbach und retour organisiert. Die Fahrtkosten betragen 15 Euro.

Abfahrt: 7.30 Uhr, **Rückkunft:** ca. 17.30 Uhr
Anmeldung bitte bis spätestens 30. September

Die Wanderung findet nur bei trockenem Wetter statt!

Es sind auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen mitzugehen. Die Wanderung ist wenig anspruchsvoll und auch für Kinder gut geeignet.

Nähere Informationen bitte bei Marianne Nagl 0699/81166577 oder Robert Nagl 0699/81450290 erfragen.

Wir freuen uns auf dein/euer Kommen!

Borkenkäfersituation

Seitens der Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen wird auf die **Borkenkäferproblematik** hingewiesen.

Die langanhaltende und extreme Trockenheit des heurigen Sommers hat den Waldbeständen im Bezirk Neunkirchen stark zugesetzt, der an den Waldbäumen entstandene Trockenstress begünstigt in außergewöhnlicher Weise die Vermehrung der Fichtenborkenkäfer, die Gefahr weiterer Waldschäden ist damit sehr hoch.

An alle Waldbesitzer ergeht der dringende Apell ihre Waldbestände zu kontrollieren und vom Borkenkäfer befallene Bäume umgehend zu schlägern und die Hölzer aus dem Wald abzutransportieren. An Käferlöcher angrenzende Bestände erfordern dabei weiterhin besonderes Augenmerk um weiteren Befall so früh wie möglich zu erkennen und Gegenmaßnahmen setzen zu können.

Um dem Informationsbedarf bzw. einer zunehmenden Nachfrage von Waldbesitzerseite gerecht zu werden, stellt das Institut für Waldschutz des BFW, eine Informationsplattform zum Thema Borkenkäfer unter www.borkenkaefer.at im Internet zur Verfügung.

Genauere Auskünfte über die Borkenkäferproblematik sowie die erforderlichen Gegenmaßnahmen und fundierte fachliche Beratung erhalten die Waldeigentümer bei der Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft, Telefon: 02635/9025 DW 35615, Nachrichten an E-Mail: forst.bhnk@noel.gv.at

Hundetoiletten

In der Gemeindevorstandssitzung wurde beschlossen 3 Hundetoiletten anzuschaffen.

Es ist vorgesehen Hundetoiletten am Radweg und im Ortsbereich von Zöbern aufzustellen.

Die Sackerl fürs Gackerl sind **kostenlos!** Der Tütenspender sorgt für das komfortable, verletzungsfreie Herausziehen der Hundekottüten.

Es wird an die Hundebesitzer appelliert, den Hundekot ordnungsgemäß zu entsorgen.



SENIORENBUND - INFORMATION

Einladung zur Kulturfahrt „Landhaus - St. Pölten“

am Dienstag, 6. Oktober 2015

Programm:

07.45 Uhr Abfahrt vom Gemeindeparkplatz

10.00 Uhr Führung durchs Landesmuseum „Haus der Geschichte“, Besichtigung Klangturm

12.00 Uhr Mittagessen (Mittagsbuffet)

13.30 Uhr Landtagsabgeordneter Hermann Hauer übernimmt die Führung durch das Regierungsviertel und abschließend Besichtigung der Landhauskapelle

16.00 Uhr Abfahrt von St. Pölten und anschließend zum Heurigen

Der Seniorenbundobmann ersucht um **baldige Anmeldung** unter 0664/5921420.

Auch **NICHT-Senioren** sind dazu **eingeladen**.

Genauere Informationen sind in den Schaukästen ersichtlich.



Gruppenbild bei der Kulturfahrt der Gemeinde 2015

Kulturfahrt der Gemeinde 2015

57 Teilnehmer haben an der Fahrt teilgenommen, bedanken sich für den schönen Ausflug und freuen sich auf ein schönes Reiseziel im nächsten Jahr.

Vorschau:

Am Donnerstag, dem 12.11.2015 ergeht an alle Senioren die Einladung zum gemütlichen Nachmittag ins Gasthaus Wretschko um 14.00 Uhr.

*Sepp Spanring
Obmann des Seniorenbundes*

Dirndlgwandsonntag

Am Sonntag, dem 13.09.2015 wurde der Dirndlgwandsonntag und der Tag der Blasmusik gefeiert.

Nach der heiligen Messe, welche sehr zahlreich in Tracht besucht war, wurde von den Bäuerinnen zur Jause eingeladen und Lebkuchenherzen verkauft. Der Reinerlös wurde gespendet.

Weiters mussten 5 Personen (siehe Bild) mit verbundenen Augen verschiedene Lebensmittel erkennen. Als Sieger ging Seniorenbundobmann Sepp Spanring hervor.

Der MV Zöbern umrahmte mit einigen Stücken das Programm und sorgte somit für eine festliche Stimmung.



Am Bild vlnr: Gottfried Geigner, Sepp Spanring, Magdalena Höller, Franz Gansterer und Vbgm. Manfred Vollnhöfer

Neuwahlen beim EFM SC Zöbern

Am 04.09.2015 fand die Jahreshauptversammlung des EFM SC Zöbern statt. Unter Beisein von GGR. Hele- ne Haas und Vzbgm. Manfred Vollnhofer wurde der Vorstand neu gewählt.

Nach 15 jähriger Tätigkeit als Obmann des EFM SC Zöbern trat Hr. Wachabauer Alois nicht mehr zur Wahl an.

Der neue Vorstand wurde wie folgt gewählt:

Obmann:	Nagl Johannes
Obmann Stv.:	Spanring Martin
Obmann Stv. :	Hollerer David
Kassier:	Schlögl Michael
Kassier Stv.:	Traindt Johann
Kassier Stv.:	Petz Andreas
Schriftführer:	Bernhard Grasel
Schriftführer Stv.:	Christoph Tauchner
Schriftführer Stv.:	Herfried Urbani
Schriftführer Stv.:	Alexandra Urbani
Sportliche Leitung:	Wolfgang Heissenberger Richard Plank
Nachwuchsleiter:	Dieter Gräf
Nachwuchsleiter Stv.:	Gregor Fink



Am Bild: Der neue Vorstand

Als neuer Obmann des EFM SC Zöbern bedanke ich mich für das in mich und das neue Vorstandsteam gesetzte Vertrauen. Ich möchte mich aber auch beim ehemaligen Vorstand für die hervorragende Arbeit in den letzten Jahren bedanken. Ein besonderer Dank gilt Hr. Wachabauer Alois und Hr. Vollnhofer Ernst, die als Obmann und Stellvertreter den EFM SC – Zöbern in den letzten Jahren/Jahrzenten immer mit vollem Einsatz geleitet haben! Der langjährige Obmann Alois Wachabauer wurde zum Ehrenobmann des EFM SC Zöbern ernannt.

Zum Schluss möchte ich noch allen Nachwuchs Spielern, Spielerinnen und Spielern eine verletzungsfreie und erfolgreiche Saison 2015/2016 wünschen!

*Nagl Johannes
Obmann EFM SC Zöbern*

**Die Gemeinde Zöbern dankt dem bisherigen Obmann und Vorstand
und wünscht dem neuen Vorstand alles Gute und viel Schaffenskraft!**

Jugendtag in Zöbern



Zum 50-jährigen Jubiläum der Jugendgruppe Pittental und zum 35-jährigen Jubiläum des EFM SC Zöbern wurde der jährliche Jugendtag diesmal im Zöberner Austadion ausgetragen.

17 Vereine mit 47 Mannschaften und insgesamt 500 Kinder spielten sich an 2 Turniertagen die Sieger in den Altersklassen U7 bis U14 aus. Der EFM SC Zöbern durfte insgesamt ca. 1000 Gäste auf der Sportanlage begrüßen und erntete großes Lob von Seiten des NOEFV und den teilnehmenden Gastmannschaften.

Ein herzlicher Dank ergeht seitens der Nachwuchsleitung an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer, die den reibungslosen Ablauf dieser Großveranstaltung ermöglicht haben.

Tolle Erfolge für die Feuerwehrjugend

In der abgelaufenen Saison gab es tolle Erfolge für die Feuerwehrjugend. Die Jugendmitglieder aus den Feuerwehren Schlag, Zöbern und Königsberg bilden eine gemeinsame Gruppe und stellten sich einigen Wettbewerben.



Nach bereits tollen Erfolgen bei den Abschnittsbewerben konnte der Leistungsbewerb des Bezirks Neunkirchen in beiden Wertungsklassen Bronze und Silber gewonnen werden. Damit wurde der 3. Bezirkssieg in Folge gefeiert und das große Ziel, den Wanderpokal dauerhaft zu sichern, erreicht.

Eine Draufgabe erfolgte bei den NÖ Landesbewerben in Wolfsbach (Bezirk Amstetten). Hier konnte in Bronze und Silber jeweils der sensationelle 5. Platz erreicht werden und somit eine Plakette vom Land NÖ mit nach Hause gebracht werden. In diesem Jahr war man auch wieder für den Junior Fire Cup qualifiziert. Bei diesem Bewerb dürfen nur die besten 18 Gruppen aus dem Vorjahr in einem Parallelbewerb mit zahlreichen Zuschauern und lautstarken Anfeuerungen teilnehmen. Dabei wurde der tolle 9. Platz erreicht.

Auf Grund der Erfolge bei den Landesbewerben ist die Jugendgruppe Zöbern-Königsberg-Schlag auch im nächsten Jahr für den Junior Fire Cup qualifiziert und es besteht die Möglichkeit zur Qualifikation für die Bundesbewerbe 2016.

Die Gemeinde und die Feuerwehren Schlag, Zöbern und Königsberg gratulierten allen Feuerwehrjugendmitgliedern und deren Betreuern recht herzlich zu den tollen Leistungen und den damit verbundenen Erfolgen.

Ein herzliches Dankeschön an Nah&Frisch Maierhofer, dass für die komplette Jugendgruppe neue Poloshirts gesponsert wurden!

Interessierte Kinder können jederzeit gerne und unverbindlich an Jugendübungen teilnehmen!

NÖ Heckentag am 7. November 2015



Es ist wieder soweit, beim Niederösterreichischen Heckentag am 7. November 2015 haben Sie die einmalige Gelegenheit, garantiert heimische Sträucher und Bäume zu günstigen Preisen und bester Qualität zu erwerben.

Infos und Bestellscheine unter:

www.heckentag.at

Heckentelefon 02952/30260-5151 od. office@heckentag.at

Die bestellten Pflanzen können am 7. November 2015 von 9-14 Uhr in Wartmannstetten abgeholt werden.

Schneeräumung - Glatteisbekämpfung

Der Winter ist zwar noch etwas entfernt, es wird jedoch jetzt schon darauf hingewiesen, dass man sich rechtzeitig auf die Situation einstellen soll.

Hierzu gehört auch das rechtzeitige Montieren der Winterreifen, um so bereits beim ersten Schnee gut ausgerüstet zu sein.

In der Straßenverkehrsordnung sind die Pflichten der Anrainer für die Schneeräumung und Glatteisbekämpfung enthalten.



Der Einsatz der Räumfahrzeuge soll nicht durch Ablagerungen aller Art im Straßenbereich behindert werden. Es wird auch ersucht, die KFZ nach Möglichkeit auf Eigengrund abzustellen.

Verkehrsbehinderungen durch Sträucher und Bäume

Es wird ersucht, Stauden, Sträucher und Bäume entlang der Straßen so zu schneiden, dass diese nicht über die Straßen- bzw. Gehsteiggrenze ragen.

Leider kommt es immer wieder vor, dass sowohl im Ortsgebiet als auch auf Freilandstraßen Verkehrsbehinderungen durch überhängende bzw. auf die Straße hereinragende Sträucher und Äste auftreten.

Unterstützung für den Winterdienst gesucht

Es werden Interessenten gesucht, welche die Gemeinde Zöbern im Winterdienst unterstützen können.

Die Räumung der Straßen im Ortsbereich wird wie bisher mit dem Gemeindetraktor erfolgen. Für die anschließende Splittstreuung wird die Unterstützung durch einen Traktor mit mind. 80 PS und 4 Ketten benötigt.

Einsatz erfolgt auf Grund der Witterung auf Abruf. Die Abrechnung erfolgt derzeit nach der Maschinenringpreislise 2014.

Nähere Infos erhalten Sie im Gemeindeamt!

Veranstaltungsvorschau

26. u. 27. Sept.	Oktoberfest
03. Oktober	ZOV-Wandertag
10. Oktober	Gemeindewandertag
11. Oktober	Erntedankfest
17., 18. sowie 23., 24. u. 25. Okt.	Sketchabend
31. Oktober	Halloweenparty
14. November	Leopoldikränzchen
28. November	Einstimmung in den Advent
28. u. 29. Nov.	Adventmeile
06. Dezember	Weihnachtskonzert
24. u. 25. Dez.	Turmblasen
27. Dezember	Blutspendeaktion

Änderung Flächenwidmungsplan



Die Gemeinde Zöbern beabsichtigt Änderungen im Flächenwidmungsplan durchzuführen.

Falls Sie Anliegen oder Änderungswünsche haben, bitten wir Sie diese im Gemeindeamt vorzubringen.

Musterung 2015

Am 15. und 16. September 2015 stellten sich 6 Zöberner Burschen der Musterung in St. Pölten. Bei der Ankunft wurde von der Gemeinde zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen.



Am Bild 1. Reihe vlnr: Oliver Polreich, Samuel Wachsbauer, Bgm. Johann Nagl, Vbgm. Manfred Vollnhofer
2. Reihe vlnr: Martin Pichler, Richard Scherz, Christopher Spanring und Bernhard Höller

Viele kleine Spenden - Eine große Wirkung

Zöbern hilft Flüchtlingen.



Jeder bekommt es mit. Tausende Flüchtlinge kommen in Österreich an und haben nur mehr das, was sie am Körper und in ihren Taschen tragen. Durchnässt, hungrig, oft schmutzig. Auch wenn man die Flüchtlingskrise nicht als einzelner stoppen kann, wollen wir einzelnen Menschen - Männern, Frauen und Kindern - die Ankunft in Österreich erleichtern und ihnen mit Spenden eine kleine Freude machen.

Deshalb sammeln wir im

Pfarrheim „Begegnung“ am

Fr, 2.10.2015 14:00 - 20:00

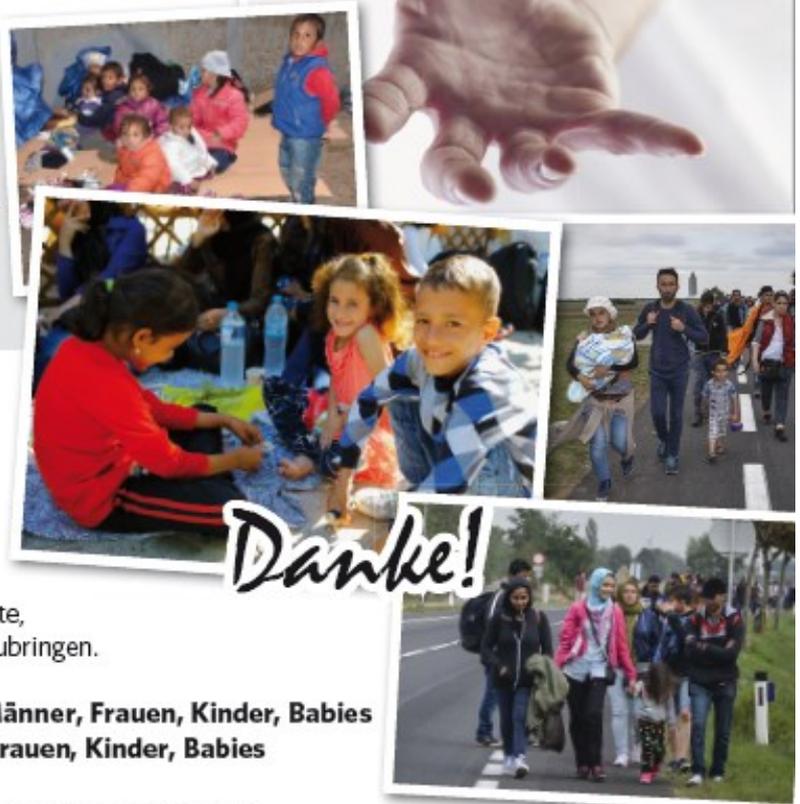
Sa, 3.10.2015 9:00 - 20:00

So, 4.10.2015 7:30 - 14:00

Jeder, der einen Teil dazu beitragen möchte, ist dazu eingeladen Sachspenden vorbeizubringen. Besonders benötigt werden:

- **WARME Winterkleidung für Männer, Frauen, Kinder, Babies**
- **WARME Schuhe für Männer, Frauen, Kinder, Babies**
- **Herbstkleidung**
- **FRISCHE Unterwäsche für Männer, Frauen, Kinder**
- **Socken**
- **Reisetaschen, Koffer, Rucksäcke**
- **Kinderspielzeug**
- **Woldecken**
- **NEUE Hygieneartikel**

(von A wie Achseldeco bis Z wie Zahnbürste)



FRAGEN?

Bei Fragen zögern Sie bitte nicht Kontakt aufzunehmen:
Christina Reithofer 06 64 8 988815,
christina.reithofer@gmx.at

Die Sachspenden werden gesammelt, sortiert und anschließend je nach Bedarf **DIREKT** zu einer oder mehreren der folgenden Einrichtungen gebracht, vor Ort verteilt oder für späteren Bedarf gelagert.

- **Omnibus Traiskirchen: Caritas**
<https://www.caritas-wien.at/spenden-helfen/aktuelle-spendenaufrufe/omnibus-hilfe-fuer-traiskirchen/>
- **Hilfe am Westbahnhof Wien: Caritas**
<https://www.caritas-wien.at/spenden-helfen/aktuelle-spendenaufrufe/hilfe-am-westbahnhof-und-hauptbahnhof/>
- **Train of Hope: Hauptbahnhof Wien (Privatinitiative zur Erstversorgung von Flüchtlingen)**
<http://www.trainofhope.at>
- **happy.thank.you.more.please: Berggasse Wien (Sammelstelle und Versorgung von Flüchtlingen in Traiskirchen)**
<https://www.facebook.com/Happythankyoumoreplease-1446266219036099/timeline/>



Sponsoren der Radwegleuchten



Gesunde Gemeinde
Zöbern
DI Friedrich Blass



GGR. Alfred Brandstätter
Kammerrat d.
NÖ Arbeiterkammer



Geigner



Märktg 32 • A-2811 Wiesmath • Tel. +43 (0)2645 200 61 Fax. DW 9
email: cfbag@kornfeld.at • web: www.kornfeld.at



PICHLER
Josef Pichler GmbH Schlosserei & Stahlbau
2860 Kirchsschlag
Tel.: 02646-2020



Mag. Wilma &
Ing. Siegfried Schabauer
Fichtenweg 14
2871 Zöbern



SWIETELSKY
BAUGES.M.B.H.
Guntramserstraße 128
2620 Loipersbach
02635/63206



Fremdenverkehrs- und
Verschönerungsverein
Zöbern



Ferdinand Pirbauer
Gemeinderat



Die Gemeinde Zöbern bedankt sich
recht herzlich für die
großzügigen Spenden!

Danke